



Vorlage Nr.: V-BI00007/19

Datum:

09. Dez. 2019

## Vorlage für den Stadtbezirksbeirat Blasewitz

### Beratung und Beschlussfassung

Stadtbezirksbeirat Blasewitz	18.12.2019	öffentlich	beschließend
------------------------------	------------	------------	--------------

### Gegenstand:

Förderung der Beschaffung neuer Stühle für den Emanuel-Goldberg-Saal in den Technischen Sammlungen

### Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtbezirksbeirat Blasewitz beschließt die Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Beschaffung neuer Stühle für den Emanuel-Goldberg-Saal für Veranstaltungen in den Technischen Sammlungen Dresden aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates Blasewitz für das Jahr 2019 in Höhe von 47.000,00 Euro.
2. Dem Stadtbezirksbeirat Blasewitz ist nach Abschluss der Maßnahme zu berichten.

### bereits gefasste Beschlüsse:

### aufzuhebende Beschlüsse:

**Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:****Investiv:**

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO (einschließlich Abschreibungen):

**Konsumtiv:**

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt: 10.100.25.2.0.01.03

Kostenart: 42531000

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr: 47.000 Euro

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

**Deckungsnachweis:**

PSP-Element: 10.100.11.1.1.10.14

Kostenart: 44291100

**Werte der Anlagenbuchhaltung:**

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

**Begründung:**

Gemäß § 33 Hauptsatzung ist der Stadtbezirksbeirat für alle nach § 71 Abs. (3) und (4) Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) übertragbaren Aufgaben zuständig. Die hier angestrebte Maßnahme ist von diesem Aufgabenkatalog jedoch nicht erfasst. Der Stadtbezirksbeirat kann jedoch nach Ziff. 2 Abs. (1) der Allgemeinen Vorschriften und Richtlinie zur Abgrenzung der Aufgaben der Stadtbezirksbeiräte von den Aufgaben des Stadtrates und seiner Ausschüsse sowie von den Aufgaben der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters (Aufgabenabgrenzungsrichtlinie) mit seinen ihm zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln das zuständige Fachamt zur Realisierung bestimmter, vom Stadtbezirksbeirat gewünschter, Maßnahmen unterstützen.

Die Technischen Sammlungen Dresden erweitern in den kommenden Jahren ihr Veranstaltungsprogramm. Geplant sind neben Dialogveranstaltungen zu wissenschaftlichen Themen, Kultur- und Bildungsprogrammen vermehrt auch stadtteilbezogene Veranstaltungen. Voraussetzung dafür ist die Ausstattung des Emanuel-Goldberg-Saals mit 200 Stühlen. Für diesen Zweck beantragen die Technischen Sammlungen eine Zuwendung nach der Stadtbezirksförderrichtlinie.

### **Projektbeschreibung**

Die Technischen Sammlungen Dresden sind eine der wenigen und zugleich die größte Kultureinrichtung der Landeshauptstadt Dresden im Stadtbezirk Blasewitz. Mit Ausstellungen, Bildungsangeboten und kulturellen Veranstaltungen erreicht das zum Amt 43 Museen der Stadt Dresden gehörende Museum pro Jahr rund 100.000 Besucherinnen und Besucher. Neben Schulklassen und Kindergartengruppen, die etwa 20 Prozent der Museumsbesuche ausmachen, kommen vor allem Familien aus Dresden und Umgebung in die Technischen Sammlungen. Bei regelmäßigen Befragungen hat im Jahr 2019 mehr als ein Viertel der Besucherinnen und Besucher angegeben, in Blasewitz zu wohnen. Unter Berücksichtigung der Unschärfe dieser Zahlen kann davon ausgegangen werden, dass jährlich zwischen 15.000 und 20.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus dem Stadtbezirk Blasewitz die Technischen Sammlungen besuchen. Das Technikmuseum und Science Center im Industriedenkmal Ernemannbau sind damit längst auch zu einem wichtigen Freizeitort und Treffpunkt für die Menschen im größten und bevölkerungsreichsten Bezirk von Dresden geworden.

Bereits jetzt ergänzen Diskussionsveranstaltungen, der jährliche Wissenschaftswettbewerb FameLab, das Programm des Museumskinos, Museumsfeste sowie das Medienfestival mb 21, Tagungen und Workshops die Ausstellungen und Bildungsangebote des Hauses. Künftig soll dieses Veranstaltungsprogramm deutlich erweitert werden. Dabei sind Dialogveranstaltungen in Verbindung mit dem im Mai 2020 zu eröffnenden Schaufenster der Forschung zu Zielen und Werten aktueller Forschung und Innovation, Jugendkonferenzen zu Themen wie Energie, Mobilität und Arbeit und Weiterbildungsveranstaltungen für Lehrerinnen und Lehrer geplant.

Außerdem öffnen sich die Technischen Sammlungen in Zukunft verstärkt für stadtteilbezogene Veranstaltungen. In den Diskussionen um den Kulturentwicklungsplan ist deutlich geworden, dass viele Menschen in Blasewitz sich mehr kulturelle Angebote im Stadtbezirk und auch leichteren Zugang zu öffentlichen Räumen für Veranstaltungen von Initiativen und Vereinen aus Blasewitz wünschen.

Um diesen Wünschen gerecht werden zu können und das eigene Veranstaltungsprogramm zu erweitern, benötigen die Technischen Sammlungen eine neue Bestuhlung für den Emanuel-Goldberg-Saal. Der Saal ist nach dem früheren Generaldirektor der Zeiss Ikon AG benannt, der im April 1933 aus seinem Büro entführt und von der sächsischen Nazi-Führung zur sofortigen Emigration gezwungen worden ist. Der 400 m<sup>2</sup> große Raum liegt im 5. OG des Ernemannbaus und konnte in der Vergangenheit nur sporadisch genutzt werden. Im Jahr 2017 haben die Museen den Raum technisch instandgesetzt. Die vorhandenen Stühle aus dem Altbestand des Museums sind aber stark abgenutzt. Vor allem lassen sie sich nicht untereinander verketten und genügen damit nicht den Sicherheitsanforderungen an Versammlungsräume. Die Beschaffung einer neuen Bestuhlung ist deshalb unabdingbar, um den Besucherinnen und Besuchern von Veranstaltungen eine bequeme und ebenso sichere Teilnahme an den Veranstaltungen in den Technischen Sammlungen zu ermöglichen.

Grundlage für den Kostenplan sind aktuelle Angebote des Großhandels für zwei den Anforderungen entsprechende Stuhlmodelle. Der Ankauf der Stühle wird nach Maßgabe der Vergabeordnung der Landeshauptstadt Dresden erfolgen.

### Kosten- und Finanzierungsplan

#### Kosten

Variante 1	Stückpreis	Preis für 200 Stück
<b>Stuhl HusslForum2S</b>	263,08 Euro	<b>52.616,00 Euro</b>
Variante 2		
<b>Stuhl Lammhults Campus</b>	207,03 Euro	<b>41.406,00 Euro</b>

#### Finanzierung

Variante 1		
Eigenmittel TSD	5.616,00 Euro	
<b>Beantragte Zuwendung</b>	<b>47.000,00 Euro</b>	
Variante 2		
Eigenmittel TSD	5.406,00 Euro	
<b>Beantragte Zuwendung</b>	<b>36.000,00 Euro</b>	

#### Anlagenverzeichnis:



Christian Barth  
Stadtbezirksamtsleiter